



FREIE TURNIERSPIEL

ORDNUNG

NWDV-Regelwerk – Stand 01.03.2024

- | – Regelwerk allgemein
- || – Regelwerk FTS Masters
- ||| – Punktevergabe



§1 [Zweck, Begriffsbestimmungen]

- (1)..Das "Freie Turniersystem" des NWDV dient im weiteren Sinne als Öffentlichkeitsarbeit
- (2)..FTS zählt zur Sparte der Breitensportförderung im NWDV.
- (3)..Spieler im Sinne der FTSSO sind Teilnehmer an Turnieren des Freien Turniersystems des NWDV.
- (4)..Alle Angaben in der FTSSO beziehen sich auf das weibliche sowie das männliche Geschlecht, wenn es nicht explizit anders erwähnt wird.

§1a [FTS-Ausschuss]

- (1)..Der FTS-Ausschuss setzt sich zusammen aus dem FTS-Leiter, dem Landessportwart und mindestens einem Beisitzer.
- (2)..Der FTS-Leiter wird durch den Vorstand eingesetzt, der/die Beisitzer durch das Präsidium bestätigt.

§2 [Ausrichter, Spielorte]

- (1). Ausrichter kann jeder sein. Dies gilt für Einzelpersonen ebenso wie für Vereine.
- (2). Veranstaltungsort ist jede Lokalität (auch Vereinsheime etc.), in denen mindestens eine Boardanlage gem.NWDV-Ligaspielordnung (LSO) vorhanden ist.
- (3). Die Freien Turniere, die in die FTS-Rangliste einfließen sollen, müssen durch den Ausrichter mit offiziellem Schreiben bei der FTS-Stelle des NWDV angemeldet werden. Anmeldeschluss ist 8 Tage vor Turnierdurchführung. Vordrucke können bei der FTS-Stelle angefordert oder auf der offiziellen NWDV Homepage heruntergeladen werden. Die Anmeldeformulare müssen komplett und gut leserlich ausgefüllt werden.
- (4). Der Ausrichter ist der direkte Ansprechpartner für die FTS-Stelle.
- (5). Der Ausrichter ist verpflichtet der FTS Stelle rechtzeitig mitzuteilen, wenn Turniere nicht stattfinden.

§3 [Turnierform]

- (1). Die Freien Turniere unterliegen keinerlei Einschränkungen hinsichtlich der Spielmodi und der Leg- bzw. Set-Anzahl. Es kann wahlweise Einzel-KO, Doppel-KO oder Round-Robin, aber auch ein anderes System gespielt werden. Ein Best-Of-Three-501 ist ebenso möglich wie z.B. Best-Of-One-1001 etc.
- (2). Neben Einzelturniere können auch Doppelturniere (auch: Two-Person bzw. Mixed-Doppel) gespielt werden.
- (3). Ausschließung: Folgende Spielarten werden nicht anerkannt: Micky-Maus (Tactics), Half It, Shanghai oder ähnliche Spiele, bei denen nicht heruntergerechnet wird.
- (4). Ein freies Turnier kann getrennt nach Damen und Herren oder Gemischt gespielt werden.
- (5). Mehrere Turniere an einem Tag sind pro Ausrichter/Veranstaltungsort 1-mal im Quartal erlaubt. Ausnahme hierbei wäre ein separate FTS Turnier für Frauen an einem Tag.



(6). FTS Turniere müssen immer durch die FTS-Leitung genehmigt werden.
Änderungen an Turnieren hält sich die FTS-Leitung vor.

§4 [Turnierdurchführungsformalitäten]

(1). Nach einem Turnier ist das Ergebnis innerhalb von 8 Tagen mit dem Ergebnisblatt an die FTS-Stelle zu senden. Dieser Vordruck wird bei Anmeldung mitgesandt oder kann zusammen mit dem Anmeldeformular auf der offiziellen NWDV Homepage heruntergeladen werden.

(2). Die Vergabe der Punkte für die Spieler nach § 7 (1) FTSO richtet sich nach der Platzierung im Teilnehmerfeld. Der Ausrichter ist verpflichtet alle Platzierungen in das Ergebnisblatt einzutragen.

(3). Nur ein vollständig ausgefülltes und rechtzeitig eingegangenes Ergebnisblatt kommt in die Wertung. Ergebnisblätter die spätestens 8 Tage nach einem Turnier nicht eingegangen sind, fallen aus der Wertung. Turniere die mangels Teilnehmerzahl nicht stattgefunden haben, sind der FTS-Stelle ebenfalls zu melden. Spätestens 8 Tage nach Saisonende müssen alle Ergebnisblätter vom Februar bei der FTS-Stelle eingegangen sein. Später eingehende Ergebnisblätter können nicht mehr in die Wertung genommen werden. Verantwortlich hierfür ist der Ausrichter. Der NWDV schließt jegliche Haftung aus.

§5 [Spieler]

(1). Die Teilnahme ist auf keine Personengruppe beschränkt. D.h., teilnehmen dürfen alle Personen, die sich gem. Vorgaben des Turnierausrichters rechtzeitig angemeldet haben. Dies können NWDV- Mitglieder ebenso sein wie andere Personen.

Jede/r Teilnehmer/in erklärt sich bereit das seine Daten an den NWDV übermittelt und gespeichert werden um die Rangliste zu führen.

(2). Pro Einzelturnier müssen mindestens 6 Spieler teilnehmen (Herren, Damen bzw. Gemischt}

(3). Pro Doppelturnier müssen mindestens 6 Doppel teilnehmen.

§6 [Rechte und Pflichten der Spieler]

(1). Alle Spieler sind verpflichtet, sich sportlich fair zu verhalten und die Regeln des Dartsports einzuhalten. Der Ausrichter oder sein Beauftragter hat das Hausrecht und kann ggf. ein Teilnahmeverbot aussprechen. Der NWDV behält sich lediglich im Falle eines eingetragenen Einzelmitglieds das Recht auf Überprüfung eines solchen Verbots vor.

(1a) Ein Spieler, der sich weigert das nächste Spiel zu schreiben und nicht auch auf anderem Wege sicherstellt, dass geschrieben wird, kann vom Ausrichter im laufenden Turnier disqualifiziert werden. FTS-Punkte werden in diesem Fall nicht vergeben. Im Wiederholungsfall greift Absatz (1).

(2). Ferner sind alle Kandidaten für das Masterturnier verpflichtet, der NWDV-Stelle ihre Telefonnummer und ihre Anschrift anzugeben, so dass sie persönlich erreichbar sind, um eine ordnungsgemäße Zusendung der Einladungen zu gewährleisten.



(3). NWDV- Einzelmitglieder sind ferner verpflichtet, dem Ausrichter ihre NWDV-Mitgliedsnummer und den Namen des Vereins anzugeben.

§7 [Startgelder, Preise, Zusatzturniere]

(1) FTS-Turniere sind grundsätzlich startgeldfrei. Jeder Spieler muss beim Ausrichter 1,00 € FTS Gebühr bezahlen, welcher durch den Ausrichter an den Verband abgeführt wird. Der dies Geld wie folgt verwendet (Die Erhebung von „so genannten“ Boardnutzungsgebühren, Mindestverzehr oder jeder anderen Art von Gebühren / Startgeldern ist mit der Turnierankündigung im FTS-Turnierkalender zu veröffentlichen):

- a) € 0,50 werden für Verwaltungsaufgaben veranschlagt (Führung von Ranglisten, Veröffentlichung der Ergebnisse und angemeldete Turniere an alle Ausrichter zur öffentlichen Kenntnisnahme, Einladung und Durchführung einer Endveranstaltung)
- b) € 0,50 gehen in einen Jackpot, der auf dem FTS-Mastersturnier ausgespielt wird.

(2) Die FTS-Gebühren sind vom Ausrichter spätestens zum 10. des Folgemonats per Sammelüberweisung (Verwendungszweck: „FTS – Monat – Veranstalter“) nach dem Turnier auf das FTS Konto zu überweisen. Es ist möglich vor Ablauf der First eine alternative Regelung mit der FTS-Leitung zu vereinbaren. Sollte es zu einem Verzug der Zahlung kommen, so wird der Veranstalter von der FTS-Stelle auf das Versäumnis hingewiesen und eine Zahlung zur nächsten Monatsfrist eingeräumt. Sollte die First darüber hinaus (nach 2 Monaten noch ausstehende Zahlung) oder wiederholt nicht eingehalten werden, so kann der Veranstalter / der Veranstaltungsort von der künftigen Ausrichtung von FTS ausgeschlossen werden, bis alle offenen Zahlungen getätigt sind. In diesem Fall dürfen dann entsprechend der Frist (vgl. §2 (3)) neue Turniere angemeldet werden.

(3) Für die Rangliste werden nur Ergebnisse erfasst, für die die FTS-Gebühren auf das FTS-Konto eingegangen sind. Spätestens 10 Tage nach Saisonende müssen alle FTS-Gelder überwiesen sein. Bei rückständiger Zahlung werden die betroffenen Turniere aus der Wertung genommen. Verantwortlich hierfür ist der Ausrichter. Der NWDV schließt jegliche Haftung aus.

§8 [Jahresrangliste]

(1). Die FTS-Stelle führt eine Rangliste, in die alle Spieler aufgenommen werden.

(2)..Diese Rangliste beginnt für jeden Spieler am 1.3. eines Jahres mit „0“ Punkten und wird unbegrenzt bis zum 28.2. bzw. 29.2. des Folgejahres fortgeführt. Am 28.2. bzw. 29.2., 24.00 Uhr, werden alle Punkte ersatzlos gelöscht und es beginnt die nächste Rangliste.

(3). Einmal im Monat informiert die FTS-Stelle alle Ausrichter durch ein zum Aushang zu bringende Info über den aktuellen Stand der Rangliste. Jeder Ausrichter erhält eine gesonderte Damen- und Herrenrangliste.

(4). Die Reihenfolge der Platzierung in der FTS Rangliste richtet sich nach a) Punktzahl und b) Anzahl gespielter Turniere.

Bei Gleichheit von Punkt a) und b) zur Qualifikation der FTS Masters entscheidet ein Spiel 501 double out b.o.3 über die Platzierung.



§9. [Masterturnier]

- (1). Die ersten 48 Herren bzw. die ersten 16 Damen der jeweiligen Rangliste (Stand 28.2. bzw. 29.2.) werden zu einem Masterturnier eingeladen. Somit nehmen 48 Herren und 16 Damen am Finale teil. Sollte sich unter den direkt Qualifizierten vergebenen Startplätze Spieler befinden, die nicht teilnehmen können, rücken die Nächstplatzierten der Abschlussranglisten automatisch nach.
 - (1a). Meldepflicht. Wenn sich ein Spieler bis 1 Woche vor dem FTS Masters nicht zur Teilnahme anmeldet verliert dieser das Anrecht auf den Startplatz. Aus der Rangliste wird dann der nächste Spieler zur Teilnahme eingeladen.
 - (2) Die Durchführung wird vom NWDV übernommen. Die Turnierleitung wird durch die FTS-Leitung vorgenommen.
 - (3). Die qualifizierten Spieler werden veröffentlicht und diese müssen sich bei der FTS-Stelle per Mail anmelden.
 - (4). Auf dem Masterturnier wird der vorhandene Jackpot zu 100% ausgeschüttet. Der Verteilungsschlüssel wird auf dem Masterturnier bekannt gegeben und berücksichtigt, dass alle Spieler ein Preisgeld erhalten.
 - (5) Ferner erhält jeder Spieler einen Ehrbeweis. Die Sieger Herren / Damen erhalten vom NWDV einen Ehrbeweis, sowie eine Dauerwandertafel der bisherigen Sieger in der FTS-Serie, welche vor dem nächsten FTS-Finale an den NWDV zurück zu geben ist.
 - (6). Mindestgarantie: Der NWDV übernimmt unabhängig der Höhe des Jackpots eine Garantiesumme in Höhe von € 1.000,00.
 - (7). Das Masterturnier ist startgeldfrei.
 - (8). (a)Spielmodus Herren:
 -1. Runde: 8 Gruppen à 6 Spieler Round Robin Best-of-5 (Gruppenplatz 1 bis 4 qualifizieren sich für die Finalrunde, Gruppenplatz 5 scheidet auf Platz 33 aus, Gruppenplatz 6 scheidet auf Platz 41 aus)
 - Finalrunde: Einfach KO Best-of-7 Legs bis einschl. Viertelfinale.
 - Halbfinale Best-of-9 Legs und Finale Best-of-11 Legs
 - (b)Spielmodus Damen:
 - 1. Runde: 4 Gruppen à 4 Spieler Round Robin Best-of-5 (Gruppenplatz 1 + 2 qualifizieren sich für die Finalrunde)
 - Finalrunde: Einfach KO Best-5 bis Halbfinale.
 - Halbfinale Best-of-7 Legs und Finale Best-of-9 Legs
- (9) Wer ein Spiel beginnt wird per Bullwurf entschieden.
- (10) Die Zusammensetzung der Gruppen und die Paarungen in der Finalrunde ergeben sich wie folgt:
 1. Runde: Platzierungen in der Abschlussrangliste und den Bereichen HerrenAuslosung am Turniertag aus 6 Lostöpfen.
 - Lostopf 1: Platzierungen 1-8
 - Lostopf 2: Platzierungen 9-16
 - Lostopf 3: Platzierungen 17-24
 - Lostopf 4: Platzierungen 25-32
 - Lostopf 5: Platzierungen 33-40
 - Lostopf 6: Platzierungen 41-48



Damen

Auslosung am Turniertag aus 4 Lostöpfen

Lostopf 1: Platzierungen 1-4

Lostopf 2: Platzierungen 5-8

Lostopf 3: Platzierungen 9-12

Lostopf 4: Platzierungen 13-16

Für jede Gruppe wird je 1 Spieler pro Lostopf gezogen.

..... Finalrunde: Platzierungen der Gruppenspiele in der 1. Runde

Auslosung nach der Hauptrunde aus 2 Lostöpfen in ein Single KO Spielplan in der Reihenfolge der gezogenen Paarungen

..... Lostopf 1 Herren: Gruppensieger und Gruppenzweite

..... Lostopf 2 Herren: Gruppendritte und Gruppenvierte

..... Lostopf 1 Damen: Gruppensiegerinnen

..... Lostopf 2 Damen: Gruppenzweite

..... Für jede Paarung wird ein Spieler je Lostopf gezogen

(11) Die Platzierungen in den Gruppen werden nach folgender Wertung vorgenommen:

..... - Anzahl der Siege

..... - Differenz der Legs (gewonnen minus verloren)

..... - Anzahl der gewonnenen Legs

..... - direkter Vergleich

..... - Sollte keine Platzierung ermittelt werden können, spielen alle Beteiligten ein Leg 701

(12) Halbfinale und Finale:

..... Die Halbfinalspiele der Herren und Damen werden möglichst zeitgleich gespielt.

..... Die Finalspiele erfolgen nacheinander. Zuerst das Damen- und dann das Herrenfinale

(13) Preisgeldausschüttung:

..... Die Preisgelder können nach Aufruf bei der Turnierleitung abgeholt werden.

..... Die Preisgeldausschüttung für die ausgeschiedenen Herren der Gruppenphase erfolgt frühestens nach

Ende der 1. K.o.-Runde. Für die drittplatzierten Herren der Gruppenphase bzw. für die drittplatzierten

Damen der Gruppenphase frühestens nach Beginn der Finalrunde und für die viertplatzierten Herren bzw.

Damen frühestens nach dem Schreiben der ersten Spiele in der Finalrunde (siehe §9(15)). Die

ausgeschiedenen Spieler der Finalrunden nach dem Schreiben ihrer verlorenen Spiele. Die

Halbfinalisten nach den Endspielen.

..... Wer vorher geht, verliert seinen Anspruch auf das Preisgeld

(14) Allgemeines:

Die 1. Runde bei den Herren beginnt um 10:00 Uhr und bei den Damen nach Beendigung der Hauptrunde der Herren um ca. 12:00 Uhr



Alle Spieler müssen sich spätestens eine halbe Stunde vor Beginn bei der Turnierleitung persönlich anmelden.

Sollte bis dahin keine persönliche Anmeldung erfolgt sein wird ein Nachrücker nominiert, der vor Ort ist

Alle Spieler müssen auf Verlangen einen Lichtbildausweis vorlegen können

Ein Spieler jeder Gruppe und Finalpaarung hat bei der Turnierleitung eine Boardkarte abzuholen, die nach Beendigung der Spiele bzw. des Spiels ausgefüllt an die Turnierleitung zurückzugeben ist

..... Es wird kontinuierlich gespielt. D.h. sobald ein Gruppenspiel beendet ist, beginnt sofort das nächste. Jeder

hat sich bereit zu halten, sein nächstes Spiel sofort zu beginnen. Sollte ein Spieler mehr als einmal

aufgefordert werden müssen zu seinem Spiel anzutreten oder sein Spielergebnis durchzugeben,

wird er verwarnet und im Wiederholungsfall aus dem Turnier genommen

(15) Schreiber:

..... In den Gruppenphasen ist jeder Spieler verpflichtet Spiele in seiner Gruppe zu schreiben

..... Nach der Gruppenphase müssen die jeweils Gruppenletzten - bei den Herren je nach Anzahl der bespielten Boards auch zusätzlich die Gruppenfünften - die Spiele der ersten Finalrunde schreiben

..... Nach der ersten Finalrunde schreiben die jeweiligen Verlierer

..... Das Nichtschreiben kann wie folgt geahndet werden

.....Ausschluss vom laufenden Turnier

.....Verlust des Preisgeldes

.....Punktabzüge bzw. Sperre für die Masters der neuen Saison

..... Jeder Spieler hat die Möglichkeit einen Ersatzschreiber zu suchen und sich mit ihm bei der

Turnierleitung zu melden. Der reguläre Schreiber darf aber den Spielort erst verlassen, wenn das

Spiel, welches er schreiben müsste, begonnen hat und der Ersatzschreiber dort schreibt.

(16) Unsportliches Verhalten:

..... Jegliches unsportliche Verhalten wird geahndet. Zunächst mit einer Verwarnung, dann mit Ausschluss

..... Tritt ein solcher Fall auf, ist umgehend die Turnierleitung zu informieren

..... Bei einem Ausschluss verliert der Spieler automatisch seinen Anspruch auf einen Preis

..... Als Unsportlichkeit wird u.a. gewertet:

.....Jegliche Aggressivität gegen einen anderen Teilnehmer (auch Verbale)

.....Das Umherwerfen von Darts (z.B. gegen Wände oder auf den Boden)

.....Jegliche Art von Störung des laufenden Turniers oder Spiels

.....Alle Verstöße gegen die Rahmenrichtlinien und Spielordnungen des NWDV

..... Das FTS Gremium und der NWDV behalten sich vor grobe Verstöße nachträglich zu ahnden



(17) Haftung:

..... Der NWDV oder das FTS Gremium übernimmt keinerlei Haftung für den Verlust oder die Beschädigung von

Darts bzw. anderen persönlichen Dingen der Spieler

(18) Turnierleitung:

..... Den Anweisungen der Turnierleitung, sowie deren Entscheidungen ist absolut Folge zu leisten

§10. [Ausschreibung Masterturnier]

(1). Die Ausschreibung für die Ausrichtung des Masterturnier erfolgt im Dezember eines Jahres

(2). Bewerben kann sich Jeder, der die in der Ausschreibung genannten Voraussetzungen erfüllt

(3). Über die Vergabe entscheidet der FTS-Ausschuss

§11. [Punktevergabe]

(1) Für das Freie Turniersystem gilt folgende Punkteregelung:

Teilnehmerzahl / Platzierung	6	7-8	9-12	13-16	17-24	25-32	33-48	49-64	65-96	97-128
1.	14	16	18	20	22	24	26	28	30	32
2.	11	13	15	17	19	21	23	25	27	29
3.	9	11	13	15	17	19	21	23	25	27
4.	7	9	11	13	15	17	19	21	23	25
5.-6.	5	7	9	11	13	15	17	19	21	23
7.-8.		5	7	9	11	13	15	17	19	21
9.-12.			5	7	9	11	13	15	17	19
13.-16.				5	7	9	11	13	15	17
17.-24.					5	7	9	11	13	15
25.-32.						5	7	9	11	13
33.-48.							5	7	9	11
49.-64.								5	7	9
65.-96.									5	7
97.-128.										5

Bei Doppelturnieren (Two-Person) gelten die Punkte analog für beide Partner!

(2) Für Bestleistungen jeglicher Art (High Finish, High Score und Short Game) werden 0,5 Zusatzpunkte vergeben.

(3) Ein Spieler kann pro Turnier maximal 2,5 Punkte durch Bestleistungen erhalten. Es werden zwar alle Bestleistungen erfasst und ausgegeben, jedoch werden die Punkte ab der sechsten Bestleistung pro Spieler und Turnier nicht mehr für die Rangliste gutgeschrieben.



§12 [Inkrafttreten]

Das Freie Turniersystem (FTSO) tritt mit Beginn 1.4.1997 in Kraft.
Regelungen zur Turnierdurchführung die hier nicht explizit aufgezeichnet sind werden der Turnierspielordnung nach geltender Fassung entnommen.

Die FTSO wird durch das FTS- Gremium verabschiedet und lfd. aktualisiert.
Letzte Änderung: Februar 2024 – gültig ab 01.03.2024